

Schulstempel

Nebenabrede zum Arbeitsvertrag (§ 4 Abs. 2 BAT/BAT-O)

Zwischen dem Land Berlin, vertreten durch die Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung, diese vertreten durch die Leiterin oder den Leiter der o.g. Schule und

Frau/Herr _____
wird Folgendes vereinbart:

1. Frau/Herr _____

nimmt als Betreuer/in – Begleiter/in¹ an _____²
in der Zeit vom _____ bis _____ (= _____ Kalendertage) teil.

Für die Dauer der Maßnahme wird der/die derzeit mit _____ Wochenstunden
teilzeitbeschäftigte Angestellte vollbeschäftigt. Für die zusätzlichen Arbeitsstunden wird
Vergütung gem. § 34 Abs. 1 BAT/BAT-O (nicht Überstundenvergütung) gezahlt.³

2. Es ist täglich ein Bereitschaftsdienst von 2 Stunden zu leisten. Dieser wird zu 43 % als Arbeitszeit gewertet und mit der Überstundenvergütung bezahlt. Mit dieser Pauschalvergütung ist auch die während des Bereitschaftsdienstes geleistete Arbeit abgegolten. Zeitzuschläge werden daneben nicht gezahlt.
3. Wegen der erforderlichen Betreuung/Beaufsichtigung der Teilnehmer „rund um die Uhr“ ist während der die Arbeitszeit, den Bereitschaftsdienst und die Pausen übersteigenden Zeit Rufbereitschaft zu leisten.
4. Während der Maßnahme wird für je 7 Tage der Aufenthaltsdauer ein freier Tag (24 zusammenhängende Stunden) gewährt. Ist dies nicht möglich, werden Teilfreizeiten von je mindestens 8 zusammenhängenden Stunden gewährt.
5. Am An- und Abreisetag wird ebenfalls von der Arbeitszeit und dem Bereitschaftsdienst (Nr. 1 und 2) zuzüglich Pause ausgegangen. Die Rufbereitschaftszeit wird gesondert ermittelt.
6. Die Bereitschaftsdienst-Pauschalvergütung und die Rufbereitschaftsvergütung bemessen sich nach der Arbeitsleistung des Vormonats, wobei Vormonat der Kalendermonat ist, in dem die Arbeitsleistung erbracht wurde.

Berlin, den
Im Auftrag

Schulleitung

Angestellte/r

¹ Nichtzutreffendes bitte streichen

² Bezeichnung der Maßnahme

³ Dieser Unterabsatz ist bei bereits Vollbeschäftigten zu streichen